

Antragsvordruck für allgemeinbildende Schulen

Bearbeitungsvermerk der BR Detmold

zugelassen nicht zugelassen

Datum/Unterschrift

Bezirksregierung Detmold
Dezernat 48.27/48.62
32754 Detmold

1. Abgabetermin gem. RdVfg der BR Detmold
2. Antrag **vollständig** am PC oder in **lesbaren** Druckbuchstaben ausfüllen und 1-fach einreichen
3. **Erforderliche Unterlagen beifügen**

Unvollständige und/oder unleserliche Anträge werden urschriftlich zurückgeschickt!

über die Schulleitung

Schulstempel

Schulnummer:

Sprachprüfung (Feststellungsprüfung) anstelle von Pflichtfremdsprachen oder Wahlpflichtfremdsprachen

gemäß Runderlass des Kultusministeriums vom 10.03.1992 (BASS 13-61 Nr. 1)

Hiermit beantrage ich die Zulassung zur Sprachprüfung in
der Amtssprache des Herkunftslandes* (bzw. Russisch bei Aussiedlern)

anstelle von

* **Hinweis:** Kurdisch wird nur in Kurmanci mit lateinischem Alphabet geprüft!

als erste Pflichtfremdsprache (erste Fremdsprache ab Klasse 5) **als zweite Pflichtfremdsprache** (zweite Fremdsprache ab Klasse 5/6 an Gymnasien) **als Wahlpflichtfremdsprache** (zweite Fremdsprache ab Klasse 6 an RS, GE, SK)

Anspruchshöhe der Sprachprüfung:

- Hauptschulabschluss
 Hauptschulabschluss nach Klasse 10
 mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)
 Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe
 Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe in einer fortgeführten Fremdsprache

Name	Vorname	männlich <input type="checkbox"/>	weiblich <input type="checkbox"/>	Staatsangehörigkeit
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	priv. Telefonnummer/Email-Adresse		
Geburtsdatum	Geburtsort	Geburtsland	in der Bundesrepublik Deutschland seit:	

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers (bei Minderjährigen Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

Von der Schule auszufüllen:

Klassen- bzw. Lehrgangsbezeichnung

Voraussichtlicher Zeitpunkt des Schulabschlusses

Schulbesuch in Deutschland ab Klasse 5

ja nein

Wenn nein: erstmaliger Eintritt in eine deutsche Schule

Datum:

Klasse:

Benotung in der zu ersetzenden Fremdsprache

ja nein

Regelmäßige Teilnahme am
Herkunftssprachlichen Unterricht (wenn ja: Zeitraum)

nein ja
von

bis

Erstmalige Antragstellung (bitte letztes Schulzeugnis beifügen)

Begründung für die Nichteingliederung in das Fremdsprachenangebot der Schule:

Fortsetzung des Sprachfeststellungsverfahrens (bitte Bescheinigung über eine bereits abgelegte Sprachfeststellungsprüfung beifügen)

Dem Antrag sind folgende Unterlagen in Kopie beizufügen:

- Einfache Kopie des **Personalausweises** oder **Passes**
- Letztes Schul- oder Abgangszeugnis einer deutschen Schule (auch bei Zeugnissen aus Vorbereitungsklassen!)
- Für Gymnasien:** Die **genehmigte Eingliederungsverfügung** zur Fremdsprachenregelung durch die Bezirksregierung, Dez. 43, muss dem Antrag beigefügt werden!

Soweit vorhanden:

- Bescheinigung über eine bereits abgelegte Feststellungsprüfung
- Anerkennungsbescheid über einen ausländischen Bildungsnachweis
- Schulischen Lebenslauf (sofern keiner der v.g. Bildungsnachweise vorliegt)

(Ort, Datum)

(Unterschrift der Schulleiterin/des Schulleiters)

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch die Bezirksregierung Detmold erfolgt auf Grund der für das jeweilige Verfahren geltenden gesetzlichen Bestimmungen. Weitere Hinweise zum Datenschutz einschließlich der Informationen nach Art. 13 und 14 und über Ihre sonstigen Rechte nach der Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) finden Sie hier: <http://www.bezreg-detmold.nrw.de/Datenschutz>.

Drucken